

Aktuelles

Berufsbetreuer/innen gesucht

Die Freie und Hansestadt Hamburg sucht dringend Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer.

In Hamburg, wie in anderen Großstädten, wächst die Zahl der beruflich geführten rechtlichen Betreuungen stetig, während gleichzeitig die Zahl der zur Verfügung stehenden Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer stagniert und perspektivisch sogar abzunehmen droht.

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz ist deshalb an uns herangetreten, um Sie, unsere Mitglieder, für die Übernahme von Berufsbetreuungen zu werben. Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sind für diese Tätigkeit aufgrund Ihrer Ausbildung und Ihrer Fähigkeiten besonders geeignet. Wir leiten den Aufruf gerne weiter.

Die Justizbehörde adressiert in Ihrem Anschreiben auch die Frage einer möglichen Gewerblichkeit. Sie können das Anschreiben der Justizbehörde [hier](#) lesen.

Wenn Sie sich für eine Übernahme von Berufsbetreuungen interessieren, melden Sie sich gerne direkt beim zuständigen Fachamt. Schicken Sie eine kurze E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an: berufsbetreuung@altona.hamburg.de. Das Fachamt wird sich dann zeitnah bei Ihnen melden und all Ihre Fragen, wie z.B. zur Vergütung (VBVG), der Registrierung als Betreuer/Betreuerin (BtOG) sowie über die Zuständigkeiten der Betreuungsstelle, beantworten.